

### Schwerpunkt: Psychotherapeutische Unterstützung und Behandlung von traumatisierten Personen

233

*Jonas Schemmel*

#### **Wann gefährdet Psychotherapie die Glaubhaftigkeit in Strafverfahren (und wann nicht)? Erläuterungen und Handlungsempfehlungen für Psychotherapeut\*innen**

Traumatisierte Patient\*innen können zentrale Opferzeug\*innen in Strafverfahren sein. Der Artikel beschreibt mögliche Erinnerungsveränderungen im Rahmen einer Psychotherapie und gibt Empfehlungen, wie das Risiko von für die Glaubhaftigkeit problematischen Erinnerungsveränderungen reduziert werden kann.

242

*Sabine Ahrens-Eipper & Andrea Walter*

#### **Psychotherapie und Strafverfahren – kein Widerspruch. Hintergründe und berufspraktische Hinweise für Psychotherapeut\*innen**

Der Artikel möchte kurz den Stand der Forschung zur leitliniengemäßen Behandlung der Posttraumatischen Belastungsstörung wiedergeben und die Besonderheiten bei einem mit dem Trauma assoziierten laufenden oder nahenden Strafprozess darstellen. Vor diesem Hintergrund sollte bei Vorliegen einer Traumafolgestörung ohne Rücksicht auf die in einem Strafverfahren anstehenden Vernehmungen mit einer Psychotherapie zeitnah begonnen oder eine bereits eingeleitete Psychotherapie fortgeführt werden.

251

*Marilena de Andrade & Astrid Helling-Bakki*

#### **Childhood-Haus: Chance & Herausforderung im interdisziplinären Kinderschutz**

Wie gelingt komplexe, interdisziplinäre, traumasensible und kindzentrierte Zusammenarbeit über die Grenzen verschiedener Professionen und behördlicher Strukturen hinweg? Am Beispiel des Childhood-Haus-Konzepts werden Chancen und Herausforderungen im interdisziplinären Kinderschutz insbesondere im Hinblick auf verschiedene Tätigkeitsfelder der Psychologie mit ihren Schnittstellen der klinischen Psychologie, Psychotherapie, Psychiatrie und Rechtspsychologie erläutert.

260

*Christoph Müller*

#### **Psychotherapeutisch Handeln inmitten des Traumas. Psychodynamische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie nach der Flucht**

Der Beitrag beschreibt die Situation von geflüchteten Kindern und Jugendlichen vor dem Hintergrund sequenzieller Traumatheorien. Die Geflüchteten befinden sich häufig auch nach der Flucht noch inmitten potenziell traumatischer Prozesse. Der Autor plädiert dafür, auch in dieser Phase als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut\*innen aktiv zu werden und eine therapeutische Begleitung anzubieten. Der Text diskutiert, welche Besonderheiten in der therapeutischen Haltung und Handlung dafür nötig sind.

## Rezensionen

- 269** *Lars Hauten & Ingo Jungclaussen*  
**Neuer Wein in neuen Schläuchen? Konzeptionelle und praxisbezogene Anmerkungen zur Operationalisierten Psychodynamischen Diagnostik (OPD-3)**  
Dieser Beitrag beleuchtet aus einer unabhängigen Perspektive außerhalb der OPD-Arbeitsgruppe die konzeptionellen Änderungen der neuen, dritten Version der Operationalisierten Psychodynamischen Diagnostik (OPD-3). Es wird zusammenfassend betont, dass die OPD-3 durch präzisierete Operationalisierungen eine genauere Diagnostik ermöglicht. Die große Herausforderung besteht darin, aufgrund der neuen Ausdifferenzierungen die hierdurch erhöhte Komplexität für die Praxis handhabbar zu machen.
- 278** *Avelina Lovis-Schmidt, Elisa Scheler & Heiner Rindermann*  
**Psychotherapie gezielt ergänzen: Digitale Übungen zur Stärkung emotionaler Kompetenz. Evaluation mithilfe experimenteller Einzelfallstudien**  
Digitale Übungen zur Steigerung emotionaler Kompetenz wurden an Einzelpersonen, Eltern und Liebespaaren evaluiert. Die erste Übungsversion scheint vielversprechend und die Erfolge sind mit Präsenz-Interventionen vergleichbar. Der Artikel stellt die Evaluationsstudie und ihre Ergebnisse vor und zeigt Möglichkeiten für den begleitenden oder ergänzenden Einsatz der Übungen in der Psychotherapie auf.
- 289** **John Steiner – ein ungewöhnlicher Forscher auf den Spuren von NS-Täter-Persönlichkeiten**  
Eine Rezension von Hans-Volker Werthmann: Fahrenberg, A. (Hrsg.). (2022). Täter-Forschung nach Auschwitz – John Steiners Untersuchungen.
- 290** **Am Fokus entlang – Klarheit und Struktur in der Behandlung komplexer früher Eltern-Kind-Beziehungsstörungen finden**  
Eine Rezension von Doreen Pauls: Schlenzog-Schuster, F., Koch, G. & Ludwig-Körner, Chr. (2023). Fokusbasierte Eltern-Säugling-Kleinkind-Psychotherapie. Ein psychodynamisches Behandlungsmanual.
- 291** **Theoretisches Kompendium und lebendiger Praxisleitfaden. Ein integrativer Überblick über das Feld der Körperpsychotherapie**  
Eine Rezension von Stefan Ide: Marlock, G., Weiss, H., Grell-Kamutzki, L. & Rellensmann, D. (Hrsg.). (2023). Handbuch Körperpsychotherapie (2. Aufl.).

## Mitteilungen der Psychotherapeuten- kammern

|            |                               |            |                                     |
|------------|-------------------------------|------------|-------------------------------------|
| <b>297</b> | Bundespsychotherapeutenkammer | <b>319</b> | Hessen                              |
| <b>301</b> | Baden-Württemberg             | <b>322</b> | Niedersachsen                       |
| <b>305</b> | Bayern                        | <b>325</b> | Nordrhein-Westfalen                 |
| <b>309</b> | Berlin                        | <b>330</b> | Ostdeutsche Psychotherapeutenkammer |
| <b>313</b> | Bremen                        | <b>334</b> | Rheinland-Pfalz                     |
| <b>315</b> | Hamburg                       | <b>338</b> | Saarland                            |
|            |                               | <b>341</b> | Schleswig-Holstein                  |

|            |  |
|------------|--|
| <b>229</b> | <b>Editorial</b>   |
| <b>293</b> | <b>Leserbriefe und Repliken</b>                                    |
| <b>345</b> | <b>Kontaktdaten der Psychotherapeutenkammern</b>                   |
| <b>346</b> | <b>Impressum Psychotherapeutenjournal</b>                          |
| <b>A1</b>  | <b>Stellen- und Praxismarkt des medhochzwei Verlages</b>           |
| <b>A18</b> | <b>Impressum Stellen- und Praxismarkt des medhochzwei Verlages</b> |

### Hinweise:

Diese Ausgabe können Sie auch als PDF-Dokument von der Internetseite [www.psychotherapeutenjournal.de](http://www.psychotherapeutenjournal.de) herunterladen.